

Michael Schröter-Kunhardt

Facharzt für Psychiatrie
Suchtmedizinische Grundversorgung
m.schroeter-kunhardt@gmx.de
www.nahtodforschung.com

Sehr geehrte/r Frau/Herr

Ich danke Ihnen für Ihre Bereitschaft, mir bei der wissenschaftlichen Untersuchung der sog. Nah-Todes-Erlebnisse (NTEs) und der Out-of-Body-Erlebnisse (Außerkörperlichkeits-Erlebnisse, OBEs) behilflich zu sein.

Wie vereinbart, schicke ich Ihnen dazu einen dreiteiligen Fragebogen, den Sie bitte möglichst vollständig ausfüllen sollten. Zum größten Teil ist dies durch einfaches Ankreuzen möglich, ganz selten müssen Sie auch einige Worte/ Erläuterungen einfügen. Ich bin mir bewußt, daß dies etwas Zeit und Mühe kostet, aber unvollständige Angaben kann ich leider wissenschaftlich kaum verwerten.

Da ich Ihr Erlebnis bisher nur in Grundzügen kenne, möchte ich Sie außerdem bitten, mir Ihr **ERLEBNIS IN EIGENEN WORTEN** und in **freier Form** zu schildern (der Einfachheit halber auf den Rückseiten des ersten Fragebogens). Bitte erwähnen Sie dabei möglichst viele Einzelheiten.

Beigefügt ist außerdem eine Einverständniserklärung (bezüglich einer wissenschaftlich-statistischen Auswertung bzw. einer eventuellen **anonymen** Publikation ihrer Angaben), die ich Sie auszufüllen bitte. In keinem Fall wird Ihre Person dabei zu identifizieren sein.

Immer wieder suchen Zeitungs- Radio- und Fernsehredakteure Menschen mit Nah-Todeserfahrungen, um diese zu interviewen. Ich werde dann eventuell Kontakt mit Ihnen aufnehmen und Sie fragen, ob Sie zu einem solchen Interview bereit sind. Ihren Namen oder Ihre Adresse wird aber nicht ohne Ihre vorherige ausdrückliche Zustimmung an irgendjemanden weitergeben!

Für eventuelle Nachfragen können Sie mich unter den obengenannten Telefonnummern oder meinen e-mail-Adressen erreichen. Bitte lassen Sie mir auch Ihre Telefonnummer und Ihre eventuelle e-mail-Adresse zukommen.

Vielen Dank noch einmal für Ihre Mithilfe!

Mit freundlichen Grüßen,

Hiermit gestatte ich Herrn

Michael Schröter-Kunhardt
Facharzt für Psychiatrie
Handy 0172/6249248
m.schroeter-kunhardt@gmx.de
www.nahtodforschung.com

die **anonyme** Veröffentlichung der von mir gemachten Angaben über mein Nah-Todeserlebnis bzw. mein Out-of-body- (Außerkörperlichkeits-) Erlebnis.

Ort, Datum

Name und Adresse
(in Druckbuchstaben)

Unterschrift

Fragebogen I (nach Greyson)

Zur Beantwortung der folgenden Fragen kreuzen Sie bitte nur eine der jeweils drei vorgegebenen Antwortziffern an. Möchten Sie noch näher auf Ihre Erfahrungen eingehen, können Sie das jeweils in dem Freiraum neben den Fragen (oder aber auf der Rückseite) tun.

I KOGNITIVE KOMPONENTE

1) Schien sich der Zeitablauf zu beschleunigen?

2 = Alles schien gleichzeitig zu passieren

1 = Die Zeit verging schneller als sonst

0 = Weder 2 noch 1

2) Beschleunigten sich Ihre Gedanken?

2 = Unglaublich schnell

1 = Schneller als gewöhnlich

0 = weder 2 noch 1

3) Tauchten Szenen aus Ihrer Vergangenheit auf?

2 = Meine Vergangenheit lief unkontrollierbar vor mir ab

1 = Ich erinnerte viele vergangene Ereignisse

0 = Weder 2 noch 1

4) Schienen Sie plötzlich alles zu verstehen?

2 = Über das Universum

1 = Über mich oder andere

0 = Weder 2 noch 1

Fragebogen I (nach Greyson)

Zur Beantwortung der folgenden Fragen kreuzen Sie bitte nur eine der jeweils drei vorgegebenen Antwortziffern an. Möchten Sie noch näher auf Ihre Erfahrungen eingehen, können Sie das jeweils in dem Freiraum neben den Fragen (oder aber auf der Rückseite) tun.

II AFFEKTIVE KOMPONENTE

5) Hatten Sie ein Gefühl von Friede oder Wohlbefinden?

2 = Unglaublicher Friede oder unglaubliches Wohlbefinden

1 = Erleichterung oder Ruhe

0 = Weder 2 noch 1

6) Hatten Sie ein Gefühl der Freude?

2 = Unglaubliche Freude

1 = ein Glücksgefühl

0 = Weder 2 noch 1

7) Hatten Sie ein Gefühl der Harmonie oder des Einsseins mit dem Universum?

2 = Vereint, eins mit der Welt

1 = Nicht mehr in Konflikt mit der Natur

0 = Weder 2 noch 1

8) Sahen oder fühlten Sie sich von einem strahlenden Licht umgeben?

2 = Es war wirklich ein mystisches Licht, ein Licht aus dem Jenseits

1 = Ein ungewöhnlich leuchtendes Licht

0 = weder 2 noch 1

Fragebogen I (nach Greyson)

Zur Beantwortung der folgenden Fragen kreuzen Sie bitte nur eine der jeweils drei vorgegebenen Antwortziffern an. Möchten Sie noch näher auf Ihre Erfahrungen eingehen, können Sie das jeweils in dem Freiraum neben den Fragen (oder aber auf der Rückseite) tun.

III PARANORMALE KOMPONENTE

9) Waren Ihre Wahrnehmungen lebendiger als gewöhnlich?

2 = Unglaublich lebendiger

1 = Lebendiger als gewöhnlich

0 = Weder 2 noch 1

10) Sahen Sie Dinge, die an anderen Orten passierten (wie durch außer= sinnliche Wahrnehmung)?

2 = Ja, und das Gesehene wurde später bestätigt

1 = Ja, aber das Gesehene konnte noch nicht bestätigt werden.

0 = Weder 2 noch 1

11) Konnten Sie Szenen aus der Zukunft sehen?

2 = Aus der Zukunft der Welt

1 = Aus der persönlichen Zukunft

0 = Weder 2 noch 1

12) Fühlten Sie sich von Ihrem physischen Körper getrennt?

2 = Ich habe den physischen Körper wirklich verlassen und existierte außerhalb von ihm

1 = Ich nahm meinen Körper nicht mehr wahr

0 = Weder = noch 1

Fragebogen I (nach Greyson)

Zur Beantwortung der folgenden Fragen kreuzen Sie bitte nur eine der jeweils drei vorgegebenen Antwortziffern an. Möchten Sie noch näher auf Ihre Erfahrungen eingehen, können Sie das jeweils in dem Freiraum neben den Fragen (oder aber auf der Rückseite) tun.

IV TRANSZENDENTE KOMPONENTE

13) Betraten Sie eine andere, überirdische Welt?

2 = Es war wirklich eine mystische oder überirdische Welt

1 = Es war ein fremdartiger, seltsamer Ort

0 = weder 2 noch 1

14) Begegneten Sie einem mystischen Wesen oder spürten Sie dessen Gegenwart?

2 = Es war wirklich ein Wesen oder aber eine wirkliche, jenseitige Stimme

1 = Es war eine unidentifizierbare Stimme

0 = Weder 2 noch 1

15) Sahen Sie die Geister Verstorbener oder religiöse Figuren?

2 = Ich sah sie

1 = Ich spürte ihre Gegenwart

0 = weder 2 noch 1

16) Kamen Sie an eine Grenze an einen Umkehrpunkt?

2 = Eine Grenze, die ich nicht überschreiten durfte; oder ich wurde gegen meinen Willen ins Leben zurückgeschickt

1 = Ich wollte selbst ins Leben zurückkehren

0 = Weder 2 noch 1

Anhang 1: Der Fragebogen APZ

Proband:

Datum:

Anleitung

Sie finden auf den folgenden Seiten eine Reihe von Feststellungen, die sich auf mehr oder weniger besondere Erlebnisse beziehen, sowie daneben die Antwortmöglichkeiten „Ja“ und „Nein“. Bitte beurteilen Sie, ob Sie

während des Nah-Todeserlebnisses oder Außerkörperlichkeitserlebnisse

ein solches Erlebnis hatten, indem Sie entweder das „Ja“ oder das „Nein“ ankreuzen .

Beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Haben Sie keine Angst, eine Feststellung mit „Ja“ zu beantworten, weil Sie vielleicht glauben, Ihr Erlebnis sei nicht „normal“ gewesen. Viele Menschen haben unter bestimmten Bedingungen seltsame Erlebnisse, über die sie aber meistens nicht mit anderen sprechen.

2. Antworten Sie bitte schnell und lassen Sie keine Feststellung aus. Natürlich können mit den kurzen Fragen nicht alle Besonderheiten eines Erlebnisses berücksichtigt werden. Vielleicht passen deshalb einige nicht genau auf das, was Sie erlebt haben. Entscheiden Sie aber trotzdem bei jeder Frage, so gut Sie sich erinnern können, ob Sie ein solches Erlebnis während des vergangenen Experimentes eher doch gehabt oder eher doch nicht gehabt haben.

Bitte blättern Sie jetzt um und fangen Sie an, die Fragen zu beantworten. Dazu kreuzen Sie bitte die für Sie richtige ein.

Achten Sie bitte darauf, daß die Fragen auf Seite 15 (BRI-Fragebogen) nicht von Ihnen, sondern von jemand beantwortet werden, der Sie am besten kennt, also am besten die Ihnen am nächsten stehende Person.

1. Ich hatte das Gefühl, es sei alles um mich herum irgendwie unwirklich	JA	NEIN
2. Töne und Geräusche klangen anders als gewöhnlich.	JA	NEIN
3. Die Zeit verging schneller als sonst.	JA	NEIN
4. Ich hatte das Gefühl, eine höhere Macht spreche aus mir.	JA	NEIN
5. Ich war überzeugt, meine Gedanken würden überwacht	JA	NEIN
6. Irgendein unwichtiger Gedanke ließ mich einfach nicht los.	JA	NEIN
7. Ich fühlte mich, als ob ich schweben würde.	JA	NEIN
8. Ich hatte das Gefühl, jemand würde mich anstarren, obwohl niemand in meiner Nähe war.	JA	NEIN
9. Es fiel mir schwer, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.	JA	NEIN
10. Ich glaubte Stimmen zu hören, obwohl niemand in meiner Umgebung war.	JA	NEIN
11. Mir wurde bewußt, daß sich hinter meinem gewöhnlichen „Ich“ noch ein anderes „Ich“ verbirgt.	JA	NEIN
12. Wegen an sich kleiner Verfehlungen hatte ich starke Schuldgefühle.	JA	NEIN
13. Die Grenze zwischen mir selbst und meiner Umgebung schien sich zu verwischen.	JA	NEIN
14. Es stürmten gleichzeitig so viele Gedanken und Gefühle auf mich ein, daß ich verwirrt war.	JA	NEIN
15. Ich hatte das Gefühl, ich könne die Zukunft voraussehen.	JA	NEIN
16. Ich fühlte mich vollkommen frei und losgelöst von allen Verpflichtungen.	JA	NEIN
17. Ich fühlte mich auf der Schwelle zu einer bedeutsamen Offenbarung.	JA	NEIN
18. Ich hatte einen seltsamen Geschmack im Mund, dessen Herkunft ich mir nicht richtig erklären konnte.	JA	NEIN
19. Der Boden, auf dem ich stand, schien zu schwanken.	JA	NEIN
20. Ich hatte Ohrensausen.	JA	NEIN
21. Sinnlose Geräuschklangen wie richtige Wörter oder Sätze.	JA	NEIN
22. Ich konnte mich nicht mehr erinnern, was zwei Stunden vorher passiert war.	JA	NEIN
23. Ich hatte jedes traditionelle Anstandsgefühl verloren.	JA	NEIN
24. Ich hatte das unbestimmte Gefühl, mit mir würde etwas Wichtiges passieren.	JA	NEIN
25. Die anderen Leute konnten gegen meinen Willen meine Gedanken erkennen.	JA	NEIN
26. Ich hatte das Gefühl, durch einen Satz oder eine Bewegung die ganze Welt verändern zu können.	JA	NEIN
27. Ich haßte die Leute in meiner Umgebung.	JA	NEIN
28. Teile meines Körpers schienen nicht mehr zu mir zu gehören.	JA	NEIN
29. Ich habe bei völliger Dunkelheit oder mit geschlossenen Augen Helligkeit oder Lichtblitze gesehen.	JA	NEIN
30. Ich fühlte außergewöhnliche Kräfte in mir.	JA	NEIN
31. Ich hatte das Gefühl, in eine andere Welt versetzt zu sein.	JA	NEIN
32. Mein Denken wurde ständig von Nebengedanken unterbrochen.	JA	NEIN
33. Ich sah in völliger Dunkelheit oder mit geschlossenen Augen ganze Szenen wie einen Film ablaufen.	JA	NEIN
34. Es schien mir, als gebe es in der Welt keinerlei Widerspruch und Gegensätze mehr.	JA	NEIN

35.	Ich fühlte mich In meine Kindheit zurückversetzt.	JA	NEIN
36.	Ich hatte einen unwiderstehlichen Drang, alles um mich herum zu zerschlagen.	JA	NEIN
37.	Ich hatte den Eindruck, daß die Leute hinter meinem Rücken über mich sprachen.	JA	NEIN
38.	Ich hatte das Gefühl, den Sinn des Lebens erfaßt zu haben.	JA	NEIN
39.	Ich hatte das Gefühl, meine Glieder seien größer als gewöhnlich.	JA	NEIN
40.	Meine eigenen Gefühle kamen mir fremd, als nicht zu mir selbst gehörend, vor.	JA	NEIN
41.	Ich war überzeugt, die gleiche Situation schon einmal erlebt zu haben.	JA	NEIN
42.	Gegenstände in meiner Umgebung sprachen mich gefühlsmäßig viel stärker an als gewöhnlich.	JA	NEIN
43.	Die Dinge um mich herum erschienen mir größer als gewöhnlich.	JA	NEIN
44.	Ich fühlte mich gequält, ohne genau zu wissen, warum.	JA	NEIN
45.	Ich hatte Angst, ich würde sterben.	JA	NEIN
46.	Ich hatte das Gefühl, ich würde geisteskrank werden.	JA	NEIN
47.	Es schien mir, nichts sei zufällig, alles hätte einen Zusammenhang.	JA	NEIN
48.	Ich hatte Angst, an einer unheilbaren Krankheit zu leiden.	JA	NEIN
49.	Wörter hatten eine eigentümliche fremdartige Bedeutung.	JA	NEIN
50.	Ich hatte das Gefühl, ich würde durch versteckte Abhöranlagen kontrolliert.	JA	NEIN
51.	Dinge in meiner Umgebung hatten für mich eine neue, fremdartige Bedeutung.	JA	NEIN
52.	Ich sprach richtig laut mit mir selber.	JA	NEIN
53.	Ich glaubte, seelisch und geistig nicht mehr gesund zu sein,	JA	NEIN
54.	Ich hatte das Gefühl, den Weltuntergang zu erleben.	JA	NEIN
55.	Ich fühlte mich wie ein Automat.	JA	NEIN
56.	Meine Umgebung kam mir eigenartig fremd vor.	JA	NEIN
57.	Die Dinge um mich hemm hatten einen anderen Geruch als gewöhnlich.	JA	NEIN
58.	Ich war müde und erschöpft, aber gleichzeitig hellwach.	JA	NEIN
59.	Ich hörte Geräusche, ohne daß ich mir erklären konnte, woher sie kamen.	JA	NEIN
60.	Meine eigene Stimme kam mir fremd vor.	JA	NEIN
61.	Ich hatte das Gefühl, die Wände des Zimmers würden auf mich herunterfallen.	JA	NEIN
62.	Es schien mir, als ob andere meine Gedanken richtig laut wie Worte hören könnten.	JA	NEIN
63.	Es kam mir vor, als hätte ich das, was ich erlebte, schon einmal geträumt.	JA	NEIN
64.	Ich fühlte mich bedroht, ohne daß mir klar wurde, wovon.	JA	NEIN
65.	Mir wurden zwischen an sich weit auseinanderliegenden Sachverhalten merkwürdige Beziehungen klar.	JA	NEIN

66. Ich hatte das Gefühl, ich hätte keinen eigenen Willen mehr.	JA	NEIN
67. Ich hatte den Eindruck, daß meine Gedanken durch andere beeinflußt würden.	JA	NEIN
68. Es schien mir, als hätte ich keinen Körper mehr.	JA	NEIN
69. Ich glaubte, eine Entdeckung gemacht zu haben, die die Welt verändern werde.	JA	NEIN
70. Ich sah in völliger Dunkelheit oder mit geschlossenen Augen Farben vor mir.	JA	NEIN
71. Ich hatte Angst, ohne genau sagen zu können, weshalb.	JA	NEIN
72. Ich hatte den Eindruck, daß die Leute mir feindlich gesinnt seien.	JA	NEIN
73. Ich fühlte mich, als bestünde ich aus verschiedenen Personen, von denen nur eine meinem gewöhnlichen Ich entsprach.	JA	NEIN
74. Ich hatte Gedanken, die mir selber fremd vorkamen.	JA	NEIN
75. Ich kam mir selber kleiner vor als gewöhnlich.	JA	NEIN
76. Ich fühlte mich, als sei ich wiedergeboren.	JA	NEIN
77. Ich hatte das Gefühl, mit einer höheren Macht verbunden zu sein.	JA	NEIN
78. Ich glaubte Stimmen zu hören, die aus mir selbst und nicht aus meiner Umgebung kamen.	JA	NEIN
79. Ich spürte meinen Körper zerfallen.	JA	NEIN
80. Ich sah Dinge, von denen ich wußte, daß sie nicht wirklich waren.	JA	NEIN
81. Meine Bewegungen waren ruckartig und unnatürlich.	JA	NEIN
82. Ich hatte das Gefühl, meinen Mitmenschen eine Last zu sein.	JA	NEIN
83. Ich kam mir vor wie eine Marionette.	JA	NEIN
84. Ich fühlte mich ohne äußeren Anlaß sehr glücklich und zufrieden.	JA	NEIN
85. ich glaubte kritiklos einfach alles, was man mir sagte.	JA	NEIN
86. Alltägliche Wörter erschienen mir vieldeutig.	JA	NEIN
87. Es fiel mir schwer zu unterscheiden zwischen dem, was ich mir vorstellte und dem, was ich wirklich erlebte.	JA	NEIN
88. Meine Flände bewegten sich wie automatisch, ohne daß ich es wollte.	JA	NEIN
89. Ich hörte Stimmen, ohne daß jemand in meiner Nähe war.	JA	NEIN
90. Ich fühlte mich ohne äußeren Anlaß außerordentlich energiegeladen.	JA	NEIN
91. Alles um mich herum ging so schnell, daß ich nicht mehr richtig mitbekam, was eigentlich passierte.	JA	NEIN
92. Ich hätte stundenlang sitzenbleiben und etwas betrachten können.	JA	NEIN
93. Ich kam mir selber größer vor als gewöhnlich.	JA	NEIN
94. Ich hörte Stimmen, die das wiederholten, was Ich gerade gesagt bzw. gedacht hatte, ohne daß jemand in meiner Nähe war.	JA	NEIN

95.	Alles war mir vollkommen gleichgültig.	JA	NEIN
96.	Ich hatte den Eindruck, andere könnten meine Gedanken lesen.	JA	NEIN
97.	Ich stand mit einer höheren Macht in Verbindung.	JA	NEIN
98.	Mein Gedächtnis schien nicht mehr in Ordnung zu sein.	JA	NEIN
146.	Ich hatte das Gefühl, als könnte ich meine Körperbewegungen nicht mehr selbst kontrollieren.	JA	NEIN
147.	Es kam mir vor, als ob Icil träumte.	JA	NEIN
148.	Es schien mir, als hätte ich keine Gefühle mehr.	JA	NEIN
149.	Ich konnte andere auf außergewöhnliche Weise beeinflussen.	JA	NEIN
150.	Ich hatte (das Gefühl, es würde Schreckliches passieren.	JA	NEIN
151.	Mir fiel nicht ein, welchen Monat wir hatten.	JA	NEIN
152.	Ich fühlte reich durch elektrische Ströme, Strahlen oder Hypnose beeinflusst.	JA	NEIN
153.	Ich hatte Angst vor mir selber.	JA	NEIN
154.	Ich hatte den Eindruck, ich würde durch versteckte Kameras beobachtet.	JA	NEIN
155.	Ich hatte das Gefühl, ich müsse sterben.	JA	NEIN
156.	Es kam mir vor, als sei zwischen mir und meiner Umgebung eine unsichtbare Wand.	JA	NEIN
157.	Ich beobachtete mich selbst wie einen fremden Menschen.	JA	NEIN
158.	Ich hatte das Gefühl einer völligen Leere im Kopf.	JA	NEIN

Der Omega-Fragebogen

FRAGEN ZUR PERSON

1. *Name.*

2. *Geschlecht M W*

3. *Geburtsdatum*

4. *Rasse oder ethnische Gruppe*

- Weiß
- Schwarz
- Spanischer Abstammung
- (Amerikanischer) Indianer
- Orientalischer Abstammung
- Sonstiges (bitte spezifizieren)

5 *Gegenwärtiger Familienstand*

- Ledig
- Verheiratet
- Wiederverheiratet
- Getrennt lebend
- Geschieden
- Verwitwet

6. *Religion - Vorlieben, Neigungen*

- Katholisch
- Protestantisch
- Jüdisch
- Moslemisch
- Sonstiges (bitte spezifizieren)

7. *Bildungsstand*

- Grundschule
- Mittelschul-Besuch
- Mittelschul-Abschluß (mittlere Reife)
- Gymnasium-Besuch - früher oder zur Zeit
- Gymnasium-Abschluß (Abitur)
- Weiterführendes Studium nach dem Abitur
- abgeschlossenes Studium (bitte spezifizieren)

8. *Gegenwärtige Beschäftigung*

9. *Falls Sie je physisch dem Tod nahe waren, geben Sie das ungefähre Datum an*

LIFE CHANGES QUESTIONNAIRE (LCQ)

Jahr des Nah-Todesereignisses

Ein Nah-Todesereignis kann, muß aber nicht, bestimmte Veränderungen im Leben des einzelnen hervorrufen. Wir würden gern erfahren, auf welche Weise Ihre Nah-Todeserfahrung - falls überhaupt - Ihr Leben beeinflußt hat. Bei Beantwortung der folgenden Items brauchen Sie die entsprechende Alternative, gemäß den unten gegebenen Instruktionen, nur einzukreisen. Jede Erklärung sollte mit dem Satz beginnen: «Seit meinem Nah-Todesereignis im (Jahr des Vorfalles) hat...» Überlegen Sie jeden Punkt sorgfältig. Denken Sie zum Beispiel über folgende Erklärung nach:

Seit meiner Nah-Todeserfahrung im () hat mein Interesse auf dem Gebiet der Medizin . . .

Wenn Sie das Gefühl haben, daß Ihr Interesse stark zugenommen hat, dann müßten Sie in der Spalte nach diesem Item SZ einkreisen. Wenn Sie das Gefühl haben, daß Ihr Interesse in gewisser Weise zugenommen hat, müßten Sie das Z neben der Erklärung umranden, wenn sich Ihr Interesse nicht geändert hat, dann KV, und wenn Ihr Interesse ein bißchen nachgelassen hat, machen Sie einen Kreis um A. Und schließlich, wenn Ihr Interesse stark nachgelassen hat, dann kreisen Sie SA ein. Um zusammenzufassen:

Starke Zunahme = SZ
 Geringfügige Abnahme = A
 Geringe Zunahme = Z
 Starke Abnahme = SA
 Keine Veränderung = KV

1. mein Wunsch, anderen zu helfen	SZ	Z	KV	A	SA
2. mein Mitgefühl für andere	SZ	Z	KV	A	SA
3. meine Wertschätzung der «alltäglichen Dinge» des Lebens	SZ	Z	KV	A	SA
4. meine Fähigkeit, anderen geduldig zuzuhören	SZ	Z	KV	A	SA
5. mein Selbstwertgefühl	SZ	Z	KV	A	SA
6. mein Interesse an außergewöhnlichen psychischen Phänomenen	SZ	Z	KV	A	SA
7. mein Interesse für die materiellen Dinge des Lebens	SZ	Z	KV	A	SA
8. meine Toleranz anderen gegenüber	SZ	Z	KV	A	SA
9. mein Interesse, einen ‚guten Eindruck‘ zu machen	SZ	Z	KV	A	SA
10. mein Interesse für spirituelle Dinge	SZ	Z	KV	A	SA
11. mein Interesse an organisierten Religionen	SZ	Z	KV	A	SA
12. mein Verständnis für mich selbst	SZ	Z	KV	A	SA
13- mein Wunsch, ein höheres Bewußtsein zu erlangen	SZ	Z	KV	A	SA
14- meine Fähigkeit, anderen gegenüber meine Liebe zu zeigen	SZ	Z	KV	A	SA
15. mein Interesse daran, ein «gutes Leben» zu führen	SZ	Z	KV	A	SA
16. meine Einsicht in Probleme anderer	SZ	Z	KV	A	SA
17. meine Würdigung der Natur	SZ	Z	KV	A	SA
18. meine religiösen Gefühle	SZ	Z	KV	A	SA
19. mein Verständnis dafür, «worum es im Leben geht»	SZ	Z	KV	A	SA
20. mein persönliches Gefühl für den Zweck des Lebens	SZ	Z	KV	A	SA
21. mein Glaube an eine höhere Macht	SZ	Z	KV	A	SA
22. mein Verständnis für andere	SZ	Z	KV	A	SA
23. mein Gefühl für die Heiligkeit des Lebens	SZ	Z	KV	A	SA
24. meine Ambitionen, einen höheren Lebensstandard zu erreichen	SZ	Z	KV	A	SA
25. mein Wunsch nach Einsamkeit	SZ	Z	KV	A	SA
26. das Gefühl, daß mein Leben irgendeinen Sinn hat	SZ	Z	KV	A	SA
27. meine Teilnahme am Familienleben	SZ	Z	KV	A	SA
28. meine Furcht vor dem Tod	SZ	Z	KV	A	SA
29. mein Wunsch, berühmt zu werden	SZ	Z	KV	A	SA
30. mein Wunsch, zu beten	SZ	Z	KV	A	SA
31- meine Aufgeschlossenheit gegenüber dem Gedanken der Reinkarnation	SZ	Z	KV	A	SA
32. mein Wunsch, mich selbst zu verstehen	SZ	Z	KV	A	SA
33. mein inneres Gefühl für die Gegenwart Gottes	SZ	Z	KV	A	SA
34. meine persönliche Verletzlichkeit	SZ	Z	KV	A	SA

35. meine Überzeugung, daß es ein Leben nach dem Tod gibt	SZ	Z	KV	A	S A
36. mein Interesse daran, was andere über mich denken	SZ	Z	KV	A	SA
37. mein Interesse an politischen Dingen	SZ	Z	KV	A	SA
38. mein Interesse an materiellem Erfolg im Leben	SZ	Z	KV	A	SA
39. meine Fähigkeit und Bereitschaft, andere zu akzeptieren und anzuerkennen	SZ	Z	KV	A	SA
40. meine Suche nach einer persönlichen Bedeutung	SZ	Z	KV	A	SA
41. mein Interesse an Fragen der sozialen Gerechtigkeit	SZ	Z	KV	A	SA
42. mein Interesse an Fragen, die mit dem Tod und dem Sterben zusammenhängen	SZ	Z	KV	A	SA

BEHAVIOR RATING INVENTORY (BRI)

Name

Beziehung zum Befragten

Als jemand, der sowohl vor als auch nach seinem Nah-Todesereignis gekannt hat, können Sie uns vielleicht äußerst wertvolle Informationen darüber geben, wie dieses Ereignis, wenn überhaupt, den betreffenden Menschen beeinflusst hat. Indem Sie die vorliegenden Fragen beantworten, würden wir Sie gern bitten, uns mitzuteilen, ob Sie nach seiner/ihrer Nah-Todeserfahrung in den Ansichten oder im Benehmen von ihm/ihr irgendwelche Veränderungen festgestellt haben.

Wenn Sie das Gefühl haben, daß sich eine bestimmte Eigenschaft verstärkt hat, dann kreisen Sie das neben der Aussage ein; wenn Sie glauben, daß eine Abschwächung stattgefunden hat, dann umkreisen Sie das A; wenn Sie denken, daß es überhaupt keine Veränderung gegeben hat, dann umranden Sie KV. Bitte äußern Sie Ihre ganz persönliche Meinung und sprechen Sie Ihre Antworten nicht mit der Person, um die es geht, ab. Wenn Sie gern irgendwelche weiteren Bemerkungen anbringen wollen, dann benutzen Sie dazu bitte den leeren Platz nach jedem Item. Am Ende des Formulars können Sie dann gern auch noch zusätzliche Bemerkungen machen zur Sache und zu Items, die im Fragebogen schon behandelt wurden.

In den Jahren seit Nah-Todesereignis hat (haben) sein(e)/ ihr(e)

- | | | | |
|---|---|---|----|
| 1. Interesse an geistigen und spirituellen Dingen | Z | A | KV |
| 2. Hang, Liebe offen zu zeigen | Z | A | KV |
| 3. Fähigkeit, die «alltäglichen Dinge» des Lebens zu genießen | Z | A | KV |
| 4. Furcht vor dem Tod | Z | A | KV |
| 5. Selbstwertgefühl | Z | A | KV |
| 6. Interesse an materiellen Dingen | Z | A | KV |
| 7. Tendenz, andere so zu akzeptieren und anzuerkennen, wie sie sind | Z | A | KV |
| B. emotionale Nähe zu Familienmitgliedern | Z | A | KV |
| 9. Beschäftigung mit Religion | Z | A | KV |
| 10. außergewöhnlichen psychischen Fähigkeiten | Z | A | KV |
| 11. Wunsch, sich selbst zu verstehen | Z | A | KV |

In den freien Platz unten tragen Sie bitte weitere wichtige Veränderungen ein, die Ihnen nach seinem/ihrer Nah-Todesereignis aufgefallen sind.

RELIGIOUS BELIEFS INVENTORY (RBI)

Würden Sie sagen, daß Sie seit Ihrer Nah-Todeserfahrung den folgenden Items mehr oder weniger zustimmen oder daß Sie Ihre religiöse Einstellung nicht geändert haben? Wenn Sie mehr dazu neigen, einer der Aussagen zuzustimmen, dann umkreisen Sie das Z; wenn Sie jetzt eher dazu neigen, einem Item nicht zuzustimmen, umkreisen Sie das A; wenn Ihre Meinung die gleiche ist wie vorher, umkreisen Sie KV.

- | | | | |
|--|---|---|----|
| 1. Der wesentliche Kern aller Religionen ist gleich. | Z | A | KV |
| 2. Ich glaube, daß es Himmel und Hölle gibt. | Z | A | KV |
| 3. Egal, welchen Glauben man hat, es gibt ein Leben nach dem Tod. | Z | A | KV |
| 4. Es ist wichtig, regelmäßig in die Kirche zu gehen. | Z | A | KV |
| 5. Ein stilles Gebet ist im religiösen Leben eines Menschen wichtiger als der Besuch öffentlicher Gottesdienste. | Z | A | KV |
| 6. Ich fühle mich mehr und mehr in der jeder Kirche zu Hause. | Z | A | KV |
| 7. Ich finde die Lehre von der Reinkarnation - den Gedanken, daß wir zur Erde zurückkehren, um wieder in einem physischen Körper zu leben - sehr einleuchtend. | Z | A | KV |
| 8. Das ewige Leben wird nur jenen von Gott geschenkt, die an Jesus Christus als Retter und Herrn glauben. | Z | A | KV |
| 9. Gott ist in uns. | Z | A | KV |
| 10. Um ein wirklich religiöses Leben zu führen, muß man der Kirche oder irgendeiner anderen religiösen Organisation angehören. | Z | A | KV |
| 11. Die Bibel ist von Gott inspiriert. | Z | A | KV |
| 12. Eine universale Religion, die die gesamte Menschheit umfaßt, würde ich begrüßen. | Z | A | KV |

PSYCHIC EXPERIENCE INVENTORY (PEI)

Mit Hilfe dieses Fragebogens möchten wir erfahren, ob und in welchem Ausmaß Sie irgendwelche «außergewöhnlichen psychischen Erfahrungen» gemacht haben. Bei den meisten Items ist einfach nur ein Einkreisen der Alternative erforderlich, die Ihnen am meisten zusagt. Bei einigen Fragen sind kurze schriftliche Antworten nötig. Bitte, beantworten Sie alle Fragen, und denken Sie über jede sorgfältig nach.

1. Bei außergewöhnlichen psychischen Phänomenen handelt es sich um nach wie vor unerklärbare Dinge wie Hellsehen, Telepathie, Psychokinese etc. Wie denken Sie über derartige, kaum beweisbare Erfahrungen?

- a. Ich glaube stark daran, daß sie stattfinden.
- b. Ich neige dazu, an sie zu glauben.
- c. Ich weiß nicht oder bin nicht sicher, ob es sie gibt.
- d. Ich bezweifle eher, daß es sie gibt. e. Ich bezweifle sehr, daß es sie gibt.

2. Eines dieser Phänomene ist das Hellsehen, die Fähigkeit, ein Ereignis .außersinnlich» wahrzunehmen (ASW). Beispielsweise kann eine Mutter plötzlich einfach nur «spüren» oder «wissen», daß ihre Tochter 3000 Meilen entfernt bei einem Autounfall ernsthaft verletzt worden ist; einige Stunden später erhält sie einen Telefonanruf, der ihren «psychischen Eindruck bestätigt. Würden Sie im Hinblick auf diese Art von Bewußtsein sagen, daß es sich seit dem Zeitpunkt Ihres Nah-Todesereignisses bei Ihnen:

- a. Verstärkt hat
- b. Verringert hat
- c. Gleichgeblieben ist
- d. Weiß nicht genau

3. Wenn Sie bei der letzten Frage die Alternative «a» gewählt haben, dann beschreiben Sie bitte, auf welche Weise sich Ihr hellseherischer Sinn verändert hat. und zwar so genau wie möglich, und führen Sie im folgenden Freiraum auch Beispiele an:

4. Telepathie heißt soviel wie «Gedankenlesen». Würden Sie sagen, daß Ihre telepathischen Fähigkeiten seit Ihrer Nah-Todeserfahrung im großen und ganzen:

- a. Zugenommen haben
- b. Sich verringert haben
- c. Gleichgeblieben sind
- d. Weiß nicht, ob sich was geändert hat

5. Wie häufig haben Sie seit dem Nah-Todesereignis festgestellt, daß Sie offenbar wissen, was andere sagen wollen, noch bevor die auch nur den Mund aufgemacht haben?

- a. Häufiger als vorher, und zwar bei Bekannten oder sogar Fremden genauso wie bei engen Freunden oder Verwandten
- b. Häufiger als vorher, aber nur bei engen Freunden oder Verwandten
- c. Ungefähr genauso häufig wie vorher
- d. Nicht so häufig wie vorher

6. Präkognition bedeutet zu wissen, daß etwas stattfinden wird, was man eigentlich noch gar nicht wissen kann. Beispielsweise könnte jemand behaupten, daß an einem ganz bestimmten Tag ein Flugzeug in den Everglades von Florida abstürzen wird - und dann stürzt tatsächlich eins ab. Haben Sie seit Ihrer Nah-Todeserfahrung:

- a. Mehr vorausgesehen
- b. Weniger vorausgesehen
- c. Ungefähr genauso viel vorausgesehen

7. Wenn Sie bei der letzten Frage die Alternative «a» gewählt haben, kommen Ihre Voraussagen dann gewöhnlich (Sie dürfen auch mehr als eine Möglichkeit ankreuzen) vor in:

- a. Normalem Wachzustand
- b. Träumen
- c. Entspannten Zuständen
- d. Anderen Zuständen (bitte beschreiben Sie diese kurz)

8. Das Gegenteil von Präkognition ist Retrokognition. Dabei wird man sich plötzlich irgendeiner Sache bewußt, die in der Vergangenheit stattgefunden hat, obwohl man noch nie etwas davon gehört hat. Ist Ihnen das seit Ihrer Nah-Todeserfahrung passiert?

- a. Häufiger
- b. Nicht so häufig
- c. Genauso häufig
- d. Ich bin mir nicht bewußt, schon mal etwas Derartiges erlebt zu haben.

5. Déjà-vu ist eine Art «falsches Wiedererkennen. Zum Beispiel: Sie fahren zum erstenmal in ein abgelegenes französisches Dorf, und plötzlich «wissen» Sie, daß zwei Straßen weiter eine kleine Kirche mit ungewöhnlichen dreieckigen Fenstern steht. Und wenn Sie dort ankommen, ist es ganz genauso, wie Sie es bereits vorher «gewußt» haben - als seien Sie schon mal dort gewesen. Haben Sie seit dem Nah-Todesereignis derartige Déjà-vu-Erlebnisse gehabt?

- a. Häufig
- b. Nicht so häufig
- c. Genauso häufig wie vorher
- d. Weiß nicht oder bin mir nicht sicher
- e. Ich bin mir nicht bewußt, schon mal etwas Derartiges erlebt zu haben

10. Eine andere Form des Déjà-vu ist das «Wiedererkennen der Zukunft». Man sieht zum Beispiel einen Mann auf sich zukommen, und man weiß, daß er einen gleich nach einer ganz bestimmten Adresse fragen wird - und das tut er dann auch. Haben Sie seit Ihrem Nah-Todesereignis derartige Erlebnisse?

- a. Häufiger
- b. Nicht so häufig
- c. Genauso häufig
- d. Weiß nicht oder bin mir nicht sicher
- e. Ich bin mir nicht bewußt, schon mal etwas Derartiges erlebt zu haben

11. Synchronizität ist die Bezeichnung für ein Prinzip, das die sinnvolle, aber nicht kausale Verbindung von Ereignissen erklären soll. Man denkt zum Beispiel an ein Lied, das man seit Jahren nicht mehr gehört hat, und wenn man dann das Radio anstellt, spielen sie gerade genau dieses Lied. Haben bei Ihnen seit Ihrer Nah-Todeserfahrung derartige Synchron-Ereignisse stattgefunden?

- a. Häufiger
- b. Nicht so häufig
- c. Genauso häufig wie vorher
- e. Vielleicht auch nicht häufiger als vorher, aber ich achte jetzt mehr auf solche Dinge

12. Jeder von uns hat sich schon mal in einer Situation befunden, in der alles schiefzulaufen schien oder in der man nicht gewußt hat, was man tun soll. Und dann trat plötzlich etwas ganz Unerwartetes ein, und man war gerettet. Haben Sie seit Ihrer Nah-Todeserfahrung etwas Derartiges erlebt?

- a. Häufiger
- b. Nicht so häufig
- c. Ungefähr genauso häufig wie vorher
- d. Ich bin mir nicht sicher

13.. Haben Sie das Gefühl, daß Sie seit Ihrer Nah-Todeserfahrung:

- a. Intuitiver geworden sind
- b. Nicht so intuitiv sind
- c. Genauso wie vorher
- d. Ich weiß nicht, ob sich was geändert hat

14. Würden Sie sagen, daß Sie jetzt im Vergleich zu der Zeit vor Ihrer NahTodeserfahrung:

- a. Stärker in Verbindung sind mit einer inneren Quelle des Wissens oder der Weisheit
- b. Weniger in Verbindung sind mit einer inneren Quelle des Wissens oder der Weisheit
- c. Genauso stark in Verbindung sind wie vorher mit einer inneren Quelle des Wissens oder der Weisheit

15 . Würden Sie sagen, daß Sie seit Ihrer Nah-Todeserfahrung:

- a. Sich Ihrer Träume bewußter sind
- b. Sich Ihrer Träume nicht so bewußt sind
- c. Sich Ihrer Träume genauso bewußt sind wie vorher
- d. Sich Ihrer Träume nicht bewußt sind, weil Sie nicht darauf achten
- e. Sich nicht sicher sind, ob sich etwas geändert hat

16. Haben sich seit Ihrer Nah-Todeserfahrung die Inhalte oder die Qualität Ihrer Träume auf irgendeine signifikante Weise verändert? Wenn ja, dann erklären Sie bitte, wie.

17. Eine Out-of-Body-Experience (OBE) ist die Erfahrung, außerhalb des Körpers zu sein und sich selbst von außen zu sehen. Haben Sie je eine solche Erfahrung gemacht?

- a. Ja
- b. Nein

17a. Wenn ja, beantworten Sie bitte folgende Fragen:

Datum (ungefähr):

Haben Sie Ihren Körper während der OBE gesehen (das muß nämlich nicht immer der Fall sein)?

- a. Ja
- b. Nein
- c. Nicht sicher

17b. Haben Sie diese Erfahrung mehr als einmal gemacht,

- a. Ja
- b. Nein
- c. Nicht sicher

18. Falls die OBE häufiger vorgekommen ist - war es nach dem Nah-Todesereignis:

- a. Häufiger
- b. Nicht so häufig
- c. Ungefähr genauso häufig wie vorher
- d. Weiß ich nicht genau

19. Wenn Sie eine oder mehrere OBEs hatten, dann beschreiben Sie bitte die näheren Umstände. Fügen Sie Ihrer Schilderung Datum (oder Daten), Inhalt der Erfahrung, Einzelheiten ihres Zustandekommens usw. bei, und zwar

so detailliert wie möglich. Wenn Sie sehr viele solcher Erfahrungen hatten und nicht alle aufzählen können, versuchen Sie bitte einen allgemeinen Bericht zu geben.

20. Ist Ihnen während einer Ihrer OBEs je etwas begegnet, das Ihnen, im Unterschied zur physischen Welt, «eine andere Dimension der Realität» zu sein schien? Wenn ja, beschreiben Sie bitte alles so genau, wie Sie können.

21. Hatten Sie vor Ihrer Nah-Todeserfahrung je das Gefühl, mit «Geistern» oder «Führern in Verbindung zu stehen, die Ihnen geholfen haben, bestimmte Dinge zu verstehen? Wenn ja, schildern Sie bitte einige Einzelheiten.

22. Hatten Sie *nach* Ihrem Nah-Todeserlebnis je das Gefühl, mit «Geistern» oder «Führern in Verbindung zu stehen, die Ihnen dabei geholfen haben, bestimmte Dinge zu verstehen? Wenn ja, schildern Sie bitte einige Einzelheiten.

23. (Antworten Sie nur, wenn Sie eine oder beide der vorangegangenen Fragen positiv beantwortet haben.) Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihren «Kontakt mit «Geistern» oder «Führern» seit Ihrem Nah-Todesereignis am genauesten?

- a. Ein solcher Kontakt ist häufiger vorgekommen
- b. Ein solcher Kontakt ist nicht mehr so häufig vorgekommen
- c. Ein solcher Kontakt war vorher und nachher ungefähr gleich häufig
- d. Ein solcher Kontakt ist ungefähr gleich häufig vorgekommen, hat aber für mich an Bedeutung gewonnen

24. Haben Sie zum Zeitpunkt Ihres Nah-Todeserlebnisses oder danach je gefühlt oder gewußt, daß Sie eine Art «Vision» von der Zukunft hatten? Wenn ja, beschreiben Sie sie, so gut es geht, in allen Einzelheiten.

25. Würden Sie sagen, daß sich Ihre Sensitivität seit Ihrem Nah-Todesereignis in irgendeiner Weise verändert hat, die bisher noch nicht angesprochen wurde? Wenn ja, dann erklären Sie es bitte.

26. Bei der Beantwortung der nun folgenden Fragen verwenden Sie bitte diese Skala:

- + 2 = Ich glaube stark daran
- + 1 = Ich glaube daran
- o = Weiß nicht oder bin mir nicht sicher
- 1 = Ich habe Zweifel
- 2 = Ich habe große Zweifel

Und zwar jeweils zweimal. Beantworten Sie die Items zuerst in bezug auf die Zeit vor Ihrer Nah-Todeserfahrung und dann im Hinblick auf Ihren gegenwärtigen Glauben.

VORSTELLUNG

VORHER

NACHHER

Astrologie

Leben nach dem Tod

Außersinnliche Wahrnehmung

Reinkarnation

Out-of-Body-Experiences

Geistige Führer

Gott

Geistheilen

Dämonische Besessenheit

FUTURE SCENARIO QUESTIONNAIRE (FSQ)

Name (freiwillig)

Geschlecht	Alter	Höchster Titel	
Beruf	Religion		
Waren Sie je dem Tod nahe?		Ja	Nein
Wenn ja, hatten Sie je eine Nah-Todeserfahrung?		Ja	Nein

Mit diesem Fragebogen wollen wir Ihre Ansichten über die Zukunft feststellen, von jetzt an bis zum Ende dieses Jahrhunderts. Beantworten Sie bitte alle Fragen. Ihr Name (falls angegeben) wird im Falle einer Veröffentlichung nicht genannt.

I. Machen Sie bitte ein Kreuz (x) neben eines und *nur* eines der folgenden Items, das Ihrer Ansicht über die Zukunft der Erde bis zum Ende des Jahrhunderts am nächsten kommt. Lesen Sie bitte zuerst die ganze Liste durch, bevor Sie sich entscheiden.

1. Es wird zu einer allmählichen Verbesserung der Weltlage und der internationalen Beziehungen kommen. Es werden während dieser Zeit keine großen Kriege stattfinden. Es wird zunehmende Harmonie herrschen auf Erden.
1. Die Dinge werden im Prinzip genauso weiterlaufen wie bisher also es wird periodisch auftretende internationale Spannungen und ökologische Probleme geben, aber es werden in dieser Zeit keine *fundamental*en Veränderungen stattfinden.
3. Die allgemeinen Bedingungen auf der Erde und die internationalen Beziehungen werden sich verschlechtern. Die globale Unsicherheit wird voraussichtlich wachsen, und die Gefahr eines Atomkriegs ist groß.
4. Es wird viele Katastrophen geben - einschließlich Erdbeben, Vulkanausbrüchen und zerstörerischen Wetterbedingungen. Die internationalen Spannungen und die Gefahr eines Atomkriegs werden wachsen.
5. Es wird zu massiven geophysikalischen Veränderungen kommen (z. B. Erdbeben, Flutwellen, usw.), einschließlich der Möglichkeit, daß sich die magnetischen Pole verschieben, und daraufhin weltweit ungeheure Umwälzungen stattfinden und das Leben weitgehend zerstört wird.
6. Alles, was unter s angeführt wurde, wird stattfinden, und außerdem wird es einen Atomkrieg geben.
7. Es wird einen Atomkrieg geben, aber ohne die massiven geophysikalischen Veränderungen, die unter f angeführt sind.
8. Es wird eine Zeit großer Spannungen und vieler Umstürze sein, aber bevor irgendwelche Zerstörungen auf globaler Ebene stattfinden, kommt es zu irgendeiner übernatürlichen Intervention (UFOs, Christus, ein neuer Messias, usw.), die den Planeten retten wird.
9. Ich habe keine besondere Vorstellung von der Zukunft der Erde.
10. Meine Ansicht über die Zukunft der Erde unterscheidet sich ganz erheblich von allen hier angeführten Möglichkeiten.

Ia. Wenn Sie Punkt 10 angekreuzt haben, dann geben Sie bitte eine kurze Beschreibung von der Zukunft, wie Sie sie sich vorstellen.

II. Wie immer Sie die Zukunft sehen - Ihre Anschauung beruht vor allem auf (kreuzen Sie eine Möglichkeit an):

1. Informationen, die Sie Büchern, den Medien usw. entnehmen
2. Einer intuitiven Vorahnung der künftigen Ereignisse
3. Einem Traum, einer Vision oder einer außergewöhnlichen psychischen Erfahrung, die die Zukunft vor Ihnen zu enthüllen schien
4. Anderem (bitte spezifizieren)

II a. Wenn Sie Punkt 3 angekreuzt haben, dann beschreiben Sie bitte die Umstände Ihres Traums, Ihrer Vision oder Ihrer außergewöhnlichen psychischen Erfahrung (das heißt, wo und wann sie stattgefunden hat) und was Ihnen enthüllt wurde.

III. Wie immer Sie sich die Zukunft vorstellen, geben Sie bitte unten mittels einer Zahl (von 0 bis 100) an, mit welchem Grad an *Gewißheit* Sie an das Eintreffen jener Zukunft glauben, die Sie unter I angekreuzt haben. Verwenden Sie die folgende Einteilung, wenn Sie eine Zahl wählen (aber Sie brauchen sich nicht auf die Zahlen, die hier als Leitlinie dienen, zu beschränken; wählen Sie einfach irgendeine Zahl von 0 bis 100):

0 = Überhaupt nicht sicher

20 = Nicht sehr sicher

40 = Einigermaßen sicher

60 = Ziemlich sicher

80 = Ganz sicher

100 = Völlig sicher

Meine Zahl für die Gewißheit, mit der die von mir vorausgesehene Zukunft eintreffen wird, lautet::

Abschließend beantworten Sie bitte noch folgende Fragen:

1. Hatten Sie irgendwelches Vorwissen über NTEs?

2. Wie war Ihre religiöse Haltung bzw. Ihr Glaube vor dem NTE?

3. Unterscheiden Sie das NTE von einem Traum? Wenn ja, wie?

4. Welche Bedeutung hatte das NTE anschließend für Sie (bevor Sie über Vorträge, Literatur etc. mehr darüber erfahren haben)?

5. Haben Sie das NTE vergessen?

6. Konnten Sie beim NTE/OBE die Umgebung bzw. Ihren Körper ganz real wahrnehmen? Konnten Sie Einzelheiten Ihrer Wahrnehmungen später überprüfen und bestätigen?

7. Haben Sie anderen von Ihrer Erfahrung berichtet? Wenn ja, wie waren die Reaktionen darauf? Wenn nein, warum nicht?